

You and I, the demon

Von Lilly_Lu_Dragneel

Kapitel 5: 5.Chapter

**come on come on and let me in,
Bruises on your thighs like my fingerprints**

„Überrascht?“ kam immer noch schwer atmend von der Blonden.

Ein lächeln lag auf ihren Lippen, zog mit ihrer Hand Kreise über seinen Körper.

„Weist du ... jeder hat seine Geheimnisse ... auch ich“

Natsu welcher bis eben auf dem Rücken lag, drehte sich zu ihr auf die Seite und legte seinen Arm über ihre Taille.

„Wer bist du?“ fragte er nun und sah ihr unentwegt in die Augen.

„Ganz oder gar nicht, Natsu Dragneel“ kam flüsternd von ihr und strich mit ihrer Hand über seine Wange.

Kurz sah sie wieder die Fassungslosigkeit in seinen Zügen.

„D-Du willst...das du und ich ...eine B-Beziehung führen ..mit mir?“ sprach er Ungläubig.

>Das ist ja fast schon zu niedlich ...er stottert<

Ein kichern entfloß ihrer Kehle, worauf der pink Haarige sie verwirrt und zugleich verärgert ansah.

„Trottel“ kam Augen verdrehend von ihr, was seine Stimmung nicht gerade hob.

In einer schnellen Bewegung hatte sie sich auf ihn gesetzt, stützte neben ihm ihre Arme ab und beugte sie herunter.

„Du bist wirklich ein Trottel ...Ich will das WIR immer zusammen sind...Ich will bei dir sein ... Ich will das WIR keine Geheimnisse voreinander haben ... Das WIR uns vertrauen können...das-“

Sie wurde Unterbrochen als sie seine Arme an ihrer Hüfte spürte und Millisekunden später seine Lippen auf ihren, welchen sie nur zu gern erwiderte.

Nach schier endlosen Sekunden ließ er von ihr los, zog sie in seine Arme und hauchte beinahe.

„Nummer Eins hört sich gut an“

Beinahe schon überschwänglich, schob sie ihre Arme unter seinem Nacken hindurch und drückte sich noch näher an den jungen Mann.

„Danke Natsu“

Der Killer begann zu lachen, drehte sie mit Schwung um und befand sich nun über ihr. Die Heartfilia traute ihren Ohren nicht, er lachte? Völlig normal?

Ein Schauer jagte über sie hinweg.

„Idiot“ kam von dem Dragneel, lehnte seine Stirn an ihre ehe er weiter sprach.

„Bedanke dich nicht bei mir ... Ich muss das tun ... Du hast mir einen Pfad aus der Finsternis gezeigt“ flüsterte er und küsste sie sanft.

Jäh wurden sie Unterbrochen als die Tür aufgerissen wurde.

„LUCYY? ...“

Sting stand im Türrahmen, in seinem Gesicht konnte man deutlich erst die Erleichterung sehen und dann den Schock.

Gefährlich zuckten die Augenbrauen in die Höhe, eine Wutader bildete sich und Blitz schnell hatte sie sich das Laken umgebunden, war auf den blonden zu geprescht, hüllte ihre Hand in gleißendes Gold und schlug ihn mitten in den Magen.

„DIESE VERDAMMTE SCHEIß TÜR KANN MAN ZUM KLOPFEN BENUTZEN DU HIRNVERBRANNT LEUCHTKUGEL!!!“ schrie sie ihm nach.

Sting, welcher an der Gegenüberliegenden Wand ´klebte´, gab ein schmerzvolles keuchen von sich.

„Respekt Cousinchen ..“ sich den schmerzenden Magen haltend, stand der gequälte auf.

Als sich plötzlich zwei Arme um ihren Bauch schlangen, drehte sie sich kurz um und spürte schon im nächsten Moment wie seine rechte Hand zu ihrer wanderte.

„Das ist es also ... Du bist eine Dragonslayerin“

Die goldenen Flammen welchen noch immer glimmten, gingen auf Natsu´s Hand über, kribbelten ihn.

„Beinahe richtig mein Liebster...Ich bin ein Gold- Feuer Dragonslayer“ flötete sie, ließ die flammen verschwinden und hauchte ihm einen kurzen Kuss auf die Wange.

„Liebster?“ begann der pink Haarige.

„ARGHHH!!“ kam schreiend von dem blonden, somit lag die Aufmerksamkeit der beiden voll und ganz auf ihn.

„Jetzt haltet mal die Luft ihr zwei Turteltauben! Also erstens: Welcher verdammte Clown hat dir zwischen die Synapsen geschissen? Zweitens: Du kennst ihn nicht mal halb solange wie mich und erzählst ihm dein Geheimnis nach einem Stell-dich-ein und drittens: Dieses verschissene Bild von euch werde ich nie mehr los!!“

Völlig mit den nerven am Ende, fuhr er sich mit der Hand durch sein Gesicht und hielt sich die Nasenwurzel.

„Fertig?“ kam lächelnd von der Blondine und sah in das entgleisende Gesicht ihres Cousins.

„Du machst mich fertig... Und sag deinem Killer er soll sich was anziehen“

„Neidisch?“ grinste sie frech.

Ihr lachen hallte durch die Flure, was nun auch Sting lachen ließ.

„Geh´ schon mal vor ... Wir sind gleich da um das Preisgeld zu holen“ feixte sie und schubste den blonden um dann die Tür hinter sich zu schließen.

Kaum das sie das getan hatte wurde sie auf die starken Arme gehoben, fing an zu lachen und schlang ihre Arme um seinen Hals.

„Was machst du denn Natsu?“

Das war eine gute Frage ... der Gedanke daran sich mit wieder ins Bett zu verziehen und da weiter zu machen wo er stehen geblieben war ...Der war verlockend.

Allerdings wollte er gern wieder zurück an die Bar, was trinken war auch nicht zu verachten.

Er wurde aus seinen Gedanken gerissen als er ihre Lippen auf seinem Hals spürte, welche sie langsam zu seinem Ohr hinauf arbeiteten und begannen an diesem zu knabbern umso verwirrter war er als dieses Gefühl wieder verschwand und er ihren amüsierten Ausdruck sah.

„Du warst in Gedanken also dachte ich mir bringe ich dich Realität zurück Zudem hab ich gefragt was du von einer Dusche hältst bevor wir wieder hoch gehen“

Ein Schelmhaftes grinsen schlich sich auf seine Züge, trat zusammen mit ihr in das Badezimmer.

Lucy trat als erstes unter die Dusche, streifte sich dann Laken vom Körper und stellte die Dusche an. Das ist wohl eine von den Sachen was sie Stunden lang machen konnte: Einfach nur unter dem prasselnden Wasser stehen und Entspannen.

Ein lächeln lag auf ihren Lippen als sie erneut seine warmen Lippen auf ihren Hals spürte und seine Hände über ihren Körper fuhren.

Sie drehte sich in seinem griff, ließ ihre Hand aufglühen zog die Konturen seiner Brust nach und er begann die Luft scharf einzuziehen.

„Feuer das Feuer anzieht“ hauchte sie und die Flammen in ihrer Hand verschwanden.

Der junge Mann drängte sie an die Fliesen, bedeckte ihr Schlüsselbein mit Küssen und seine Hände fuhren zu ihrem Hinterteil, blieben dort liegen um sie im nächsten Moment hochzuheben.

Schnell schlang sie ihre Beine um seine Hüften ...

.
. .

Nachdem die beiden Dragonslayer fertig geduscht hatten, zogen sie sich.

Lucy hatte sich für ihr Lieblingsoutfit entschieden (Outfit 1), Natsu für das war er fand. (Outfit 1)

Gemeinsam verließen sie das Zimmer und begaben sich die Treppe hinauf um zurück zur Bar zu gelangen.

Die Blondine war in diesem Moment mehr als Glücklich und doch wusste sie das es nicht einfach werden würde, schließlich war er nicht irgendein Kleinkrimineller sonder E.N.D.

An der Bar angekommen bestellten sie sich zwei Feuerwhiskey.

Natsu musterte die Frau neben sich aufmerksam, er konnte es nicht verstehen wieso jemand wie sie jemanden wie IHN an ihrer Seite haben wollte. Es ergab für ihn keinen Sinn.

Mit dem Rücken dem Käfig zugewandt saßen die beiden an der Paar, wo auch schon wenig später Sting zu ihnen kam.

„Ich fasse es einfach nicht ... E.N.D und du“ begann er und stellte sich neben die Blonde.

„So ist es Sting“ lächelte sie und trank einen Schluck von dem Whiskey.

„Du wirst deinen Vater vor vollendete Tatsachen stellen nehme ich an“ kam grinsend von dem blauäugigen.

„Ich denke das es ein Großartiges Geschenk zu seinem Geburtstag sein wird“

Nun horchte auch Natsu wieder auf, sie wollte ihn mit zu Jude Heartfilia nehmen?

„Ist was Liebster?“ fragte sie an den Drachen gewandt und griff nach seiner Hand.

Sein Mundwinkel zuckte, griff mit seiner rechten Hand in ihren Nacken und zog ihre Stirn gegen seine.

„Du bist unglaublich Lucy“

Sie verstand jedes Wort trotz der Lautstärke in der Halle.

Sie lächelte und rutschte von dem Hocker herunter um sich zwischen seine Beine zu stellen und ihn dann zärtlich zu Küssen.

Doch nach kurzer Zeit lösten sie sich von einander, denn die feinen Ohren der beiden nahmen das Getöse der Zuschauer war.

Verwirrt drehte sich Lucy zu den Menschen zu, welche immer wieder grölten sie wollten einen Kampf sehen.

„Auch wenn ich das bereuen werde zu fragen aber was ist deren Problem?“ wandte die Blonde sich an ihren Cousin.

„Ganz einfach..nachdem dein Feuer Freund Laxus platt gemacht hat gibt es nun Leute die das nicht fassen können, schließlich war er beinahe zwei Jahre ungeschlagen und hat immer eine gute abgezogen“ antwortete der Blonde auf ihre frage hin.

„Willst du mir damit irgendwas sagen mein lieber Sting?“

Sie drehte sich zu ihm, sodass sie nun mit dem Rücken an Natsu´s Oberkörper lehnte.

„Ich hatte einen Gedanken“ sagte er grinsend und griff nach dem Mirko.

Ein seltsames Gefühl machte sich in der jungen Frau breit und sie hatte eine Ahnung was er vorhatte.

„Ladies and Gentlemen, ich sehe es euch an: Ihr seid gelangweilt, ihr habt euch einen berauschenden Abend gefreut oder?“

Ein bejahendes grölen ging durch Menge und die Stimmung wurde sekundlich besser.

„Wollt ihr einen fesselnden Kampf?“ fragte er grinsend weiter, worauf wieder ein jubeln durch die Halle ging.

„Wollt ihr sehen wie sich zwei Champ´s gegenüber stehen und sich bekämpfen?“

Ein Pfeifen und grölen hallte zu ihm.

„Was wäre wenn ich euch sage das sich unsere sexy Lady in den Käfig stellt und ihr sie nach langer Zeit wieder sehen könnt?“

Ein munkeln, ein Geflüster, ein raunen und dann jubelnde schreie.

„Ich setzte eine Million Dollar auf die bezaubernde Lady und das sie mit E.N.D dem Boden der Arena aufwischt!“ grölte er nun selbst und das Publikum brach in staunen und Freude aus.

„Sorry Süße aber das bist du mir Schuldig, das Bild bekomm´ ich immer noch nicht aus dem Kopf“

Er konnte sich ein feixen nicht verkneifen, Lucy´s Gesichtszüge waren entgleist und starrte Ungläubig von Sting zu ihrem Liebsten.

Natsu legte seine Arme um ihren flachen Bauch, zog sie näher an sich heran berührte mit seinen Lippen ihr Ohr und hauchte.

„Ich hätte schon Lust gegen dich zu Kämpfen“

„Ich hab´ noch nie eine Herausforderung abgelehnt Liebster“ sagte sie und streifte mit ihren Lippen die seinen.

„Dann stimmst du zu?“ mischte sich nun Sting ein und erhielt ein Nicken von ihr.

Lächelnd griff sie nach dem Mikro und sprach.

„Es gibt eine Regel: Derjenige der nach 30 Minuten noch steht gewinnt“

